

Acht Mädchen machen Theater

„Chaos-Queens“ feiern mit dem Stück „Koma“ Premiere – Projekt von MaDonna initiiert

as Lüneburg. Ein 14-jähriges Mädchen wird am Fuße des Wasserturms aufgefunden. Sie ist schwer verletzt und liegt im Koma. Die Polizei ermittelt. Das ist der Einstieg des Theaterstückes „Koma“, das am morgigen Freitag, 19 Uhr, im Gemeindehaus der St. Michaelis-Gemeinde-Süd, Werner-von-Meding-Straße 2, Premiere feiert. Aufgeführt wird es von acht

Mädchen im Alter von 11 bis 16 Jahren unter der Leitung der Schauspielerin und Theaterpädagogin Birgit Becker.

Das Theaterprojekt wurde von MaDonna initiiert (LZ berichtete). Mädchen sollten dabei die Möglichkeit erhalten, in Rollen zu schlüpfen und sich mit Schwächen und Stärken auseinander setzen. Los ging's vor einem halben Jahr. „Zu

Beginn habe ich den Mädchen Grundlagen des Theaterspiels vermittelt, es wurde improvisiert und wir haben Geschichten entwickelt“, erläutert Birgit Becker, die bereits in anderen Städten Theaterprojekte mit Jugendlichen umgesetzt hat. Aus einzelnen Szenen entstand schließlich das Stück „Koma“. Im Mittelpunkt stehen zwei Mädchengruppen. „Die einen

sind Außenseiter, die anderen verwöhnte Zicken, zwei Welten prallen aufeinander“, schildert Becker. Es geht um Mobbing, brüchige Freundschaften, Liebe, Missgunst und Rivalität.

Wird am Ende alles gut? Das will Birgit Becker natürlich noch nicht verraten. Bei der Arbeit mit der Gruppe „Chaos-Queens“ – den Namen haben sich die Acht selber gegeben – hat sie einmal mehr festgestellt: „Das Theaterspiel fördert das Selbstbewusstsein wie auch soziale Kompetenzen, wenn es zum Beispiel darum geht, sensibel für den anderen zu sein.“

Sozialpädagogisch begleitet wurde das Projekt von Jessica Tempelhagen, Mitarbeiterin von MaDonna. Finanziell gefördert wurde es von der „Aktion Mensch“. Die Michaelis-Gemeinde-Süd hat die Räume für die Proben und die Aufführungen zur Verfügung gestellt.

Wer es nicht schafft am Freitag zur Premiere zu kommen, hat noch einmal am Sonntag, 29. November, um 19 Uhr die Möglichkeit „Koma“ zu sehen. Der Eintritt kostet drei Euro, ermäßigt ein Euro.

LZ Do.

27. 11. 2008

Unter Leitung von Birgit Becker (Mi.) haben die Mädchen das Stück „Koma“ entwickelt, das morgen Abend im Gemeindehaus von St. Michaelis am Standort Süd Premiere feiert.

Foto: t & w

